



SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

21. Mai 2023

**Siebter Sonntag der
Osterzeit**

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 1,12-14

2. Lesung: 1. Petrus 4,13-16

Evangelium:

Johannes 17,1-11a



Ulrich Loose

» Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. «

Foto: picture alliance/Westend61 | Michael Runkel



Foto: Bild/picture alliance/Westend61 | Michael Runkel

Wenn man die poetischen Worte des Evangeliums an diesem Sonntag liest, mag man gar nicht glauben, dass es um den Tod geht; um eine Hinrichtung, die auf Jesus wartet. Die Worte sind so schön, um ein Abschiedsgebet zu sein – und zwar eines voller Schmerz. Ob Jesus wirklich schon weiß, was auf ihn wartet? Oder hat der Evangelist Johannes dafür gesorgt, dass der Tod Jesu als eine „Verherrlichung“ in die Geschichte des Glaubens eingeht? Johannes

macht aus dem Tod Jesu eine Art Gedicht. Das ist so schön wie gefährlich. Wer den Tod Jesu so umschreibt, nimmt ihm auch den Schrecken. Auch Jesus wird Angst gehabt haben. Weil er keine reine Lichtgestalt ist, die unberührbar wäre vom Leben, sondern ein Mensch. Doch wir können zwischen den Zeilen lesen und mit Jesus hoffen, dass der Tod nicht gottlos ist, sondern ein Heimgehen zum Vater. Nicht nur Jesu Tod, sondern unser aller Tod.

Samstag/Sonntag, 20./21. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

Predigtdienst: **Pfarrer Antony Kottackal**

- LU 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
LU 17.30 Uhr Messfeier (AK)
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier der KLJB Albersloh mit Neuaufnahme auf dem Hof Haves, Albersloh (JHM)
RS 08.00 Uhr Messfeier (CL)
LU 09.30 Uhr Messfeier (AK)
JS 09.30 Uhr Messfeier (FH + BK)
RS 11.00 Uhr Messfeier (CL)
LU 15.00 Uhr Tauffeier (CL)
LU 18.00 Uhr Messfeier (BK)
Die Kollekte ist für das Müttergenesungswerk bestimmt.

Montag, 22. Mai

- JS 09.00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder Kl. 3a+c (CL + EB)
JS 10.30 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder Kl. 3m+b (CL + EB)
JS 19.00 Uhr Messfeier (FH)

Dienstag, 23. Mai

- JS 08.10 Uhr Schulmesse Kl. 4b+m (CL)
LU 09.00 Uhr Messfeier (BK)
LU 10.15 Uhr Schulmesse Kl. 4 (CL)
JS 10.30 Uhr Messfeier (FH)
JS 19.00 Uhr Messfeier (CL)
JH 19.00 Uhr Maiandacht der kfd St. Ludgerus an der Grotte des St. Josefs-Hauses, Albersloh

Mittwoch, 24. Mai

- JH 11.00 Uhr Messfeier (FH)
AP 15.00 Uhr Messfeier, besonders für Senioren (BK)

Donnerstag, 25. Mai

- JS 08.10 Uhr Schulmesse Kl. 4a+c (CL)
JS 19.00 Uhr Messfeier (BK)

Freitag, 26. Mai

HI. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums

- JS 08.15 Uhr Messfeier (BK)
JH 11.00 Uhr Messfeier (CL)
JS 18.00 Uhr Maiandacht mit Gebetsruf der Kolpingsfamilie (AK)

Samstag, 27. Mai

JS 09.00 Uhr Messfeier (FH)

Samstag/Sonntag, 27./28. Mai - Hochfest Pfingsten

Predigt dienst: Pfarrer Clemens Lübbers

LU 16.30 Uhr Beichtgelegenheit

LU 17.30 Uhr Messfeier mit Silberhochzeit (CL)

RS 08.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 09.30 Uhr Messfeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier (BK)

JS 09.30 Uhr Messfeier (FH+AK)

RS 11.00 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor (CL)

LU 18.00 Uhr Messfeier (BK)

Die Kollekte ist für das bischöfliche Werk RENOVABIS bestimmt.

Montag, 29. Mai - Pfingstmontag

JS 09.00 Uhr Messfeier (FH)

11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Kirchplatz,
Sendenhorst (CL + Pfr. M. Böning)

Die Kollekte ist heute für ein Mädchenheim in Indien bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von Renovabis 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

Arbeitskräfte aus dem Ausland sind für Deutschland enorm wichtig. Ohne sie würden große Teile der Wirtschaft und unseres täglichen Lebens nicht funktionieren. Sehr viele der bei uns tätigen Migrantinnen und Migranten kommen aus Mittel- und Osteuropa.

Deshalb nimmt die diesjährige Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis das Thema „Arbeitsmigration aus Osteuropa“ in den Blick. Das Leitwort lautet: „Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“ Es geht um Menschen, die ihre Heimat verlassen, um ihren Lebensunterhalt in der Fremde zu verdienen. Die Entscheidung zur Migration erfolgt selten leichtfertig, meist beruht sie auf Not. Die Folgen sind gravierend; denn in ihren Herkunftsländern hinterlassen die Frau-

en und Männer eine große Lücke: Sie fehlen in ihren Familien und in ihren Gemeinden, sie fehlen als Arbeitskräfte und Bürger. Hier in Deutschland erfahren die Migrantinnen und Migranten oft wenig Wertschätzung. Viele leiden unter prekären Beschäftigungsverhältnissen, manche sogar unter kriminellen Machenschaften bis hin zum Menschenhandel.

Zusammen mit der Kirche in Osteuropa hilft Renovabis, diesen Menschen in ihrer Heimat Perspektiven zu eröffnen - durch Bildung und bessere Arbeitsmöglichkeiten. So unterstützt das Hilfswerk zum Beispiel einen häuslichen Pflegedienst in Belarus, Job-Trainings für jugendliche Häftlinge in der Republik Moldau oder Projekte zur regionalen Entwicklung im Kosovo.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Für das Bistum Münster, Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Besondere liturgische Angebote in dieser Woche

Wir laden herzlich ein zur Maiandacht am Dienstag, 23. Mai um 19.00 Uhr an der Mariengrotte des St. Josefs-Hauses in Albersloh und zur Maiandacht der Kolpingsfamilie am Freitag, 26. Mai um 18.00 Uhr im St. Josef-Stift!

Wallfahrt nach Telgte am 4. Juni

Nach einem guten Auftakt des ersten gemeinsamen Pilgerns von Albersloh und Sendenhorst nach Telgte im vergangenen Jahr laden wir auch in diesem Jahr zur Wallfahrt nach Telgte am Sonntag, 4. Juni, herzlich ein! Genauere Informationen zur Wallfahrt entnehmen Sie bitte den ausgelegten Flyern in der Aula der Realschule und im Schriftenstand der St. Ludgerus-Kirche sowie unserer Homepage. Machen Sie Werbung und pilgern Sie mit!

Kolpingsfamilie Sendenhorst

Fahrradtour

Die erste Fahrradtour der Kolpingsfamilie startet am 25. Mai. Treffen ist um 14.00 Uhr an der Pumpe in der Fußgängerzone. Es werden ca. 30 Kilometer im angemessenen Tempo geradelt. Eine Kaffeepause ist eingeplant.

Herzliche Einladung!

Maiandacht

Am Freitag, 26. Mai, gestaltet die Kolpingsfamilie die Maiandacht mit dem jährlichen Gebetsruf in der Kapelle des St. Josef-Stifts.

Seit über 50 Jahren durchläuft eine Gebetskette den Kolping-Diözesanverband Münster und erreicht fast täglich eine andere Kolpingsfamilie. Um sich einzureihen in dieses Gebet, das Brücken schlägt und miteinander verbindet, sind alle Mitglieder der Kolpingsfamilie sowie alle Interessierten herzlich eingeladen.

Kollekte

Die Kollekte vom Wochenende 6./7. Mai für das Messdienerlager hat 545,42 € ergeben und die Kollekte vom Wochenende 13./14. Mai für die Innenrenovierung der Pfarrkirche 226,56 €.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.

